

Fahren unter einem guten Stern

Familie Anders eröffnet neues Mercedes-Autohaus an der Berta-Benz-Straße

VERDEN • Es ist soweit: Nach zwei Jahren Planungs- und Bauzeit wurde gestern das nigelneue Mercedes-Autohaus der Anders-Gruppe an der Berta-Benz-Straße feierlich eröffnet. Viele geladene Gäste folgten den Worten des sichtlich gerührten Geschäftsführers Hauke Anders.

Ursprünglich sollte das neue Betriebszentrum bereits vor den Sommerferien eröffnen, doch schlechte Wetterverhältnisse sorgten für Verzögerung. Am alten Standort in der Ludwigstraße wurde vor wenigen Wochen bereits Abrissparty gefeiert: „Nun ist es endlich vorbei mit dem Lärm in der Ludwigstraße“, betonte Hauke Anders. „Ich möchte mich bei allen Kunden bedanken, die trotz widriger Umstände zu unserem alten Standort gekommen sind und dort ihr Auto gekauft oder reparieren lassen haben. Wir haben hohe Standards zu erfüllen, doch in der Ludwigstraße waren wir weit davon entfernt.“

Aber damit ist nun Schluss: Das neue Pkw- und Nutzfahrzeugzentrum an der Autobahnabfahrt Verden-Nord ermöglicht auf über 20000 Quadratmetern Gesamtfläche eine adäquate Präsentation der Fahrzeuge sowie modernste Techniken für Reparaturarbeiten. Entworfen wurde das helle, moderne Gebäude von Architekt Fritz-Dieter Tollé – der ist froh,



Zu der Eröffnung des neuen Zentrums an der Berta-Benz-Straße kamen viele Gäste.

Bild unten: Gesamtbetriebsleiter Kraftfahrzeuge Andreas Kokott und Geschäftsführer Hauke Anders (v.l.). • Fotos: Schumacher

dass das Anders-Team nun im wahrsten Sinne des Wortes ein neues Dach über dem Kopf hat. „Wir haben es endlich geschafft. Ich möchte mich für das Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit bedanken. Vor allem möchte ich Herrn Anders danken, der auch bei Geldfragen immer ein freundliches Gesicht machte“, witzelte der Architekt.

Die Anders-Gruppe betreibt insgesamt 14 Standorte in

Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen, beschäftigt 736 Mitarbeiter, darunter 166 Auszubildende in zehn verschiedenen Ausbildungsberufen. Die Palette des Autohändlers wird ständig erweitert – von der Leihwagen-Vermietung bis hin zu mobilen Möglichkeiten für Menschen mit Handicap ist alles dabei. Auch die Fahrzeugflotte deckt jede Karosserieform ab: „Bei uns kann der Kunde alles zwischen Stadtfliitzer und

Nutzfahrzeug bekommen“, so Anders.

Einen ganz speziellen Blickfang stellte Familie Würhmann für die Eröffnung zur Verfügung: Zwei Daimler-Benz-Oldtimer thronen im Showroom, darunter ein Nürnberg 460 (W08) Pullmann Cabriolet aus dem Jahr 1929.

Großen Dank richtete Hauke Anders auch an die Stadt Verden, die er als „investitionsfreundlich“ bezeichnete. Bürgermeister Lutz Brock-

mann, der stellvertretend für die Verwaltung Glückwünsche überbrachte, freut sich über das neue Gebäude: „Mit dem neuem Zentrum wurde ein Stück Zukunft gebaut. Das Autohaus vereint Nützlichkeit und Schönheit an einem guten Standort.“ Interessierte Besucher können sich heute und morgen beim Tag der offenen Tür, von 10 bis 18 Uhr, beim Autohaus Anders selbst ein Bild vom neuen Standort machen. • mas